

(Inoffizielle Übersetzung)

Bekanntmachung des Board of Investment

Nr. 24/2565

Maßnahmen zur Investitionsförderung für die Entwicklung von Gemeinschaft und Gesellschaft

Gemäß der Bekanntmachung des Board of Investment Nr. 8/2565 über die Maßnahmen und Kriterien zur Investitionsförderung und um Geschäftsbetreiber zu ermutigen, sich an der Entwicklung von lokalen Gemeinschaften und der Gesellschaft zu beteiligen, indem sie mit lokalen Organisationen zusammenarbeiten, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und die Lebensqualität der Basiswirtschaft und der Gesellschaft zu verbessern, verkündet das Board of Investment auf Grundlage der Abschnitte 16, 18 und 31 des Investment Promotion Act B.E. 2520 Folgendes:

Die Qualifikationen, Bedingungen, Rechte und Vorteile für Projekte, die für eine Förderung im Rahmen der Maßnahmen zur Investitionsförderung für die Entwicklung von Gemeinschaft und Gesellschaft in Frage kommen, sind wie folgt:

1. Projekte, die bereits in Betrieb sind, unabhängig davon, ob es sich um BOI-geförderte oder nicht BOI-geförderte Projekte handelt:

(1) Im Falle von BOI-geförderten Projekten müssen die Investitionsaktivitäten zum Zeitpunkt der Antragstellung für eine Investitionsförderung durch das Board of Investment berechtigt sein. Die Rechte und Vorteile einer Befreiung oder Reduzierung der Körperschaftssteuer müssen abgelaufen sein, oder die Projekte haben keine Vorteile aus der Körperschaftssteuerbefreiung erhalten.

(2) Im Falle von nicht BOI-geförderten Projekten müssen die Investitionsaktivitäten zum Zeitpunkt der Antragstellung für eine Investitionsförderung durch das Board of Investment berechtigt sein.

Bedingungen:

(1) Die Projekte müssen ein Mindestinvestitionskapital von 5.000.000 Baht (exkl. Grundstückskosten und Betriebskapital) aufweisen und müssen lokale Organisationen mit mindestens 500.000 Baht pro Einrichtung unterstützen.

(2) Die Projekte müssen einen Kooperationsplan mit den lokalen Organisationen vorlegen, um die Wettbewerbsfähigkeit in der Produktion oder Dienstleistung zu verbessern oder sie sollen die lokalen Organisationen im ganzheitlichen Management von Wasserressourcen unterstützen, eine nachhaltige Landwirtschaft entwickeln, die Umwelt verbessern sowie im Bereich Bildung oder öffentliche Gesundheit tätig werden. Die Vorteile, die die Gemeinschaften und die Gesellschaft erhalten werden, sollten im Plan ebenfalls aufgezeigt werden.

(3) Im Falle einer Unterstützung für das ganzheitliche Management von Wasserressourcen muss dies in Gebieten erfolgen, die unter Dürre oder wiederkehrenden Überschwemmungen leiden. Der Plan für das Wasserressourcenmanagement muss eine Genehmigung des Nationalen Wasserressourcenbüros (the Office of the National Water Resources) erhalten und mit dem nationalen Wasserressourcenmanagementplan übereinstimmen.

(4) Im Falle einer Unterstützung der Entwicklung nachhaltiger Landwirtschaft muss der Aktionsplan von den zuständigen Stellen genehmigt werden, wie zum Beispiel dem Nationalen Büro für Agrarprodukte und Lebensmittelstandards (the National Bureau of Agricultural Commodity and Food Standards).

(5) Die Umsetzung des Projekts muss innerhalb von drei Jahren ab dem Datum der Ausstellung des Investitionsförderzertifikats abgeschlossen sein.

(6) Eine unterstützte lokale Organisation bezeichnet eine lokale Genossenschaft, Gemeinschaft oder soziale Unternehmung, die bei der zuständigen Behörde oder den lokalen Regierungsorganisationen registriert ist und mindestens eine Aktivität im vorgeschriebenen Bereich durchführt, nämlich landwirtschaftliche Aktivitäten, ganzheitliches Wasserressourcenmanagement, lokale Gemeinschaftsprodukte, Gemeinschaftstourismus, Umweltverbesserungsmaßnahmen, Bildungsaktivitäten, Gesundheitsaktivitäten sowie die Unterstützung lokaler Gemeinschaften, die mit staatlichen Forschungseinrichtungen oder öffentlichen Bildungseinrichtungen zusammenarbeiten.

Anreize:

(1) Die geförderten Projekte erhalten eine Körperschaftssteuerbefreiung für drei Jahre in Höhe von bis zu 200 Prozent des Investitionskapitals (exkl. Grundstückskosten und Betriebskapital). Die Körperschaftssteuerbefreiung gilt für Einnahmen aus bestehenden Aktivitäten. Die Obergrenze der Körperschaftssteuerbefreiung wird auf Basis der tatsächlichen Investitionsausgaben (exkl.

Grundstückkosten und Betriebskapital) berechnet, die zur Unterstützung der lokalen Organisationen verwendet werden, wie vom BOI festgelegt, und zwar wie folgt:

- Im Falle einer Unterstützung der Wettbewerbsfähigkeit in Produktions- oder Dienstleistungsprozessen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für den Bau von Fabriken, Maschinen und Anlagen sowie Schulungskosten, usw.
- Im Falle einer Unterstützung des ganzheitlichen Wasserressourcenmanagements umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für das Bohren von Brunnen zur Wasserspeicherung, die Kosten für den Bau und die Reparatur von Dämmen sowie die Kosten für das Bohren, die Reparatur und die Wartung/Reinigung von Grundwasserbrunnen usw.
- Im Falle einer Unterstützung der Entwicklung nachhaltiger Landwirtschaft umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für Maschinen und Geräte, Kosten für Schulungen zu moderner Agrartechnologie zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen und zur Produktionsoptimierung für nachhaltige Entwicklung, Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Technologie im Landmanagement, wie z. B. Anpassung des Oberbodens, Management von Stroh und Stoppel, Ernte, Boden- und Wasseranalysen sowie der sichere und korrekte Einsatz von Chemikalien im Produktionsprozess, Kosten für die Qualitätsprüfung und Zertifizierung von Reis, Kosten für die Überwachung und Bewertung der Leistung von Treibhausgasemissionen usw.
- Im Falle einer Unterstützung der Umweltverbesserung umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für Werkzeuge oder Ausstattungen zur Abfalltrennung in der Gemeinschaft, usw.
- Im Falle einer Unterstützung öffentlicher Gesundheitseinrichtungen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für medizinische Werkzeuge und Geräte, den Bau oder die Renovierung von Untersuchungsräumen oder Patientenzimmern, usw. Die relevanten Ausgaben dürfen jedoch keine Ausgaben sein, die zur Beantragung von Rechten und Vorteilen bei anderen Regierungsbehörden verwendet werden.
- Im Falle einer Unterstützung staatlicher Bildungseinrichtungen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für den Bau oder die Renovierung von Klassenräumen, Laboren oder unterstützenden Werkzeugen und Geräten für Bildungseinrichtungen, usw. Die relevanten

Ausgaben dürfen jedoch keine Ausgaben sein, die zur Beantragung von Rechten und Vorteilen bei anderen Regierungsbehörden verwendet werden.

Der Zeitraum für die Körperschaftssteuerbefreiung beginnt nach dem Datum der Ausstellung des Investitionsförderzertifikats.

(2) Andere nicht steuerliche Anreize

2. Bestehende BOI-geförderte Projekte, bei denen die Anreize zur Körperschaftssteuerbefreiung noch nicht abgelaufen sind, oder neue Investitionsprojekte, die eine Investitionsförderung beantragen und Anspruch auf Vorteile aus der Körperschaftssteuerbefreiung haben:

Bedingungen:

(1) Die Projekte müssen ein Mindestinvestitionskapital von 5.000.000 Baht (exkl. Grundstückskosten und Betriebskapital) aufweisen und müssen lokale Organisationen mit mindestens 500.000 Baht pro Einrichtung unterstützen.

(2) Die Projekte müssen einen Kooperationsplan mit den lokalen Organisationen vorlegen, um die Wettbewerbsfähigkeit in der Produktion oder Dienstleistung zu verbessern oder sie sollen die lokalen Organisationen im ganzheitlichen Management von Wasserressourcen unterstützen, eine nachhaltige Landwirtschaft entwickeln, die Umwelt verbessern sowie im Bereich Bildung oder öffentliche Gesundheit tätig werden. Die Vorteile, die die Gemeinschaften und die Gesellschaft erhalten werden, sollten im Plan ebenfalls aufgezeigt werden.

(3) Im Falle einer Unterstützung für das ganzheitliche Management von Wasserressourcen muss dies in Gebieten erfolgen, die unter Dürre oder wiederkehrenden Überschwemmungen leiden. Der Plan für das Wasserressourcenmanagement muss die Genehmigung des Nationalen Wasserressourcenbüros (the Office of the National Water Resources) erhalten und mit dem nationalen Wasserressourcenmanagementplan übereinstimmen.

(4) Im Falle einer Unterstützung der Entwicklung nachhaltiger Landwirtschaft muss der Aktionsplan von den zuständigen Stellen genehmigt werden, wie zum Beispiel dem Nationalen Büro für Agrarprodukte und Lebensmittelstandards (the National Bureau of Agricultural Commodity and Food Standards).

(5) Die Umsetzung des Projekts muss innerhalb von drei Jahren ab dem Datum der Ausstellung des Investitionsförderzertifikats abgeschlossen sein.

(6) Eine unterstützte lokale Organisation bezeichnet eine lokale Genossenschaft, Gemeinschaft oder soziale Unternehmung, die bei der zuständigen Behörde oder den lokalen Regierungsorganisationen registriert ist und mindestens eine Aktivität im vorgeschriebenen Bereich durchführt, nämlich landwirtschaftliche Aktivitäten, ganzheitliches Wasserressourcenmanagement, lokale Gemeinschaftsprodukte, Gemeinschaftstourismus, Umweltverbesserungsmaßnahmen, Bildungsaktivitäten, Gesundheitsaktivitäten sowie die Unterstützung lokaler Gemeinschaften, die mit staatlichen Forschungseinrichtungen oder öffentlichen Bildungseinrichtungen zusammenarbeiten.

Anreize:

Die geförderten Projekte erhalten eine zusätzliche Körperschaftssteuerbefreiung von bis zu 200 Prozent des Investitionskapitals (exkl. Grundstückskosten und Betriebskapital). Die Obergrenze der Körperschaftssteuerbefreiung wird auf Basis der tatsächlichen Investitionsausgaben (exkl. Grundstückskosten und Betriebskapital) berechnet, die zur Unterstützung lokaler Organisationen verwendet werden, wie vom BOI festgelegt, und zwar wie folgt:

- Im Falle einer Unterstützung der Wettbewerbsfähigkeit in Produktions- oder Dienstleistungsprozessen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für den Bau von Fabriken, Maschinen und Anlagen sowie Schulungskosten, usw.
- Im Falle einer Unterstützung des ganzheitlichen Wasserressourcenmanagements umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für das Bohren von Brunnen zur Wasserspeicherung, die Kosten für den Bau und die Reparatur von Dämmen sowie die Kosten für das Bohren, die Reparatur und die Wartung/Reinigung von Grundwasserbrunnen, usw.
- Im Falle einer Unterstützung der Entwicklung nachhaltiger Landwirtschaft umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für Maschinen und Geräte, Kosten für Schulungen zu moderner Agrartechnologie zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen und zur Produktionsoptimierung für nachhaltige Entwicklung, Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Technologie im Landmanagement, wie z. B. Anpassung des Oberbodens, Management von Stroh und Stoppel, Ernte, Boden- und Wasseranalysen sowie der sichere und korrekte Einsatz von

Chemikalien im Produktionsprozess, Kosten für die Qualitätsprüfung und Zertifizierung von Reis, Kosten für die Überwachung und Bewertung der Leistung von Treibhausgasemissionen usw.

- Im Falle einer Unterstützung der Umweltverbesserung umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für Werkzeuge oder Ausstattungen zur Abfalltrennung in der Gemeinschaft usw.

- Im Falle einer Unterstützung der öffentlichen Gesundheitseinrichtungen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für medizinische Werkzeuge und Geräte, den Bau oder die Renovierung von Untersuchungsräumen oder Patientenzimmern, usw. Die relevanten Ausgaben dürfen jedoch keine Ausgaben sein, die zur Beantragung von Rechten und Vorteilen bei anderen Regierungsbehörden verwendet werden.

- Im Falle einer Unterstützung staatlicher Bildungseinrichtungen umfassen die relevanten Ausgaben die Kosten für den Bau oder die Renovierung von Klassenräumen, Laboren oder unterstützenden Werkzeugen und Geräten für Bildungseinrichtungen, usw. Die relevanten Ausgaben dürfen jedoch keine Ausgaben sein, die zur Beantragung von Rechten und Vorteilen bei anderen Regierungsbehörden verwendet werden.

Gültig ab dem 3. Januar 2023.

Bekannt gegeben am 8. Dezember 2022

General Prayut Chan-ocha

(Prayut Chan-ocha)

Premierminister

Vorsitzender des Board of Investment